

## Pressemeldung

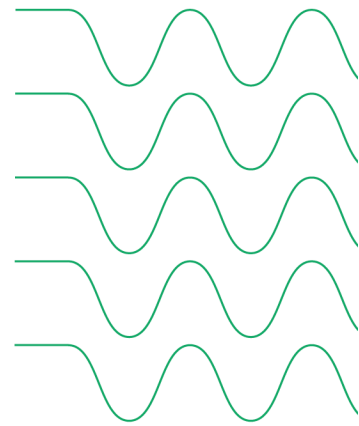
### Der Deutsche Chorwettbewerb startet

Zwischen 3. und 11. Juni sind rund 4.000 Sängerinnen und Sänger in Konzerten und einem kostenfreien Rahmenprogramm zu erleben

**Bonn/Hannover, 02.06.2023. Chorgesang aller Orten: Zwischen dem 3. und 11. Juni ist die nationale Chor-Amateurszene in Hannover zu Gast. Rund 4.000 Sängerinnen und Sänger sind in den Wettbewerbsrunden, in Konzerten und einem bunten Rahmenprogramm unter anderem in der Fußgängerzone zu erleben. Ein Höhepunkt ist das erste Preisträgerkonzert am 6. Juni, an dem Bundespräsident a.D. Christian Wulff, Niedersachsens Minister für Wissenschaft und Kultur Falko Mohrs, Oberbürgermeister Belit Onay und der Präsident des Deutschen Musikrates, Martin Maria Krüger, teilnehmen werden. Nähere Informationen unter [www.deutscher-chorwettbewerb.de](http://www.deutscher-chorwettbewerb.de).**

„Der DCW ist praktisch die deutsche Meisterschaft der Chöre, denn die fast einhundert Ensembles mussten sich zunächst in 16 Landeswettbewerben für die Teilnahme qualifizieren. Dank starken Partnern wie der Stadt Hannover und der Sparkasse Hannover sind die besten Amateurchöre jetzt eine Woche lang in der „City of Music“ hautnah zu erleben“, sagt Stefan Piendl, Geschäftsführer des Deutschen Musikrates. „Singen beglückt nicht nur die Sängerinnen und Sänger, sondern berührt auch das Publikum ganz unmittelbar. Bei 14 unterschiedlichen Kategorien ist für jeden Musikfan das richtige dabei und Gänsehautmomente sind garantiert!“

Neben den Wettbewerbsrunden, die für Interessierte kostenfrei zugänglich sind, gibt es ein vielfältiges Rahmenprogramm in- und outdoor. Unter anderem sind zwei Lange Chornächte geplant und ein Circle-Singing. Für die Eröffnungs-, Sonder- und Preisträgerkonzerte sind Konzertkarten erhältlich unter <https://www.adticket.de/Deutscher-Chorwettbewerb.html>



Deutscher Musikrat gGmbH  
Deutscher Chorwettbewerb

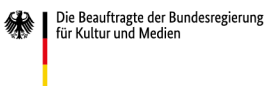
Weberstraße 59 | 53113 Bonn  
Tel: +49 (0)228 2091-167  
chorwettbewerb@musikrat.de

Amtsgericht Bonn, HRB 12672  
Steuernummer: 205/5783/1383

Geschäftsführer: Stefan Piendl  
Vorsitzender des Aufsichtsrates:  
Prof. Martin Maria Krüger

[www.musikrat.de](http://www.musikrat.de)  
[www.musikrat.de/dcw](http://www.musikrat.de/dcw)

Gefördert von:



Förderer Deutscher Chorwettbewerb 2023:



Kulturpartner:



Der Deutsche Chorwettbewerb wird finanziell getragen von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien. Hauptsponsor des Wettbewerbs 2023 ist die Sparkasse Hannover. Zusätzliche Unterstützung kommt von der Landeshauptstadt Hannover und dem Land Niedersachsen. Kulturpartner ist NDR Kultur.

Alle aktuellen Informationen zum Wettbewerb, Zeitpläne und Teilnehmerlisten unter <https://www.deutscher-chorwettbewerb.de>.

### **Der DMW in Zahlen**

- Rund 4.000 Sängerinnen und Sänger aus ganz Deutschland sind zwischen dem 3. und 11. Juni in Hannover zu Gast
- Zur Teilnahme am DCW haben sich 94 Chöre über die Landesebenen
- Aus allen Bundesländern sind Chöre beim DCW vertreten. Aus Baden-Württemberg werden 13 Chöre anreisen, aus Mecklenburg-Vorpommern neun und aus NRW bzw. Thüringen jeweils sechs.
- Die Wertungskategorien reichen von Gemischten Chören, Frauen-, Männer-, Jugend-, Mädchen- und Kinderchören sowie Vokalensembles bis zur Populären Chormusik. Im Jahr 2023 wird es erstmals eine eigene Kategorie für Chöre von Musikhochschulen und Landesjugendchöre geben.
- Weitere Gastchöre sind eingeladen, ein buntes Rahmenprogramm zu gestalten

### **Allgemeine Zahlen zum Chorgesang in Deutschland**

- Eine bevölkerungsrepräsentative Studie des Deutschen Musikinformationszentrum (miz) zum Thema „Amateurmusizieren in Deutschland“ (2021) hat ergeben, dass 7,1 Prozent der Bevölkerung ab 6 Jahre, das heißt 5,4 Millionen Menschen, in ihrer Freizeit singen: 1 Mio. Kinder und 4,4 Mio. Jugendliche und Erwachsene ab 16 Jahre.
- Rund 3,7 Mio. Menschen singen in einem Chor.

Weitere Informationen:

### **Deutsche Chorwettbewerb**

Der Deutsche Chorwettbewerb, ein Projekt des Deutschen Musikrates, findet alle vier Jahre statt. Austragungsorte seit seiner Gründung im Jahr 1982 waren bislang Köln, Hannover, Stuttgart, Fulda, Regensburg, Osnabrück, Kiel, Dortmund, Weimar und Freiburg. Hauptaugenmerk des DCW ist es, aus den etwa 60.000 deutschen Chören mit rund 1,8 Millionen aktiven Mitgliedern die besten Chöre Deutschlands zu ermitteln, die sich zuvor in Landeswettbewerben qualifiziert haben.

Die Grundfinanzierung wird von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien zur Verfügung gestellt. Hinzu kommen ergänzende Leistungen der gastgebenden Stadt und des Bundeslandes.

### **Deutscher Musikrat**

Der Deutsche Musikrat (DMR) engagiert sich für die Interessen von 15 Millionen musizierenden Menschen in Deutschland und ist weltweit der größte nationale Dachverband der Musikkultur. Er repräsentiert rund 100 Organisationen und Dachverbände des professionellen Musiklebens und des Amateurmusizierens sowie die 16 Landesmusikräte.

Der Deutsche Musikrat e.V. in Berlin setzt mit seiner musikpolitischen Arbeit als zivilgesellschaftlicher Akteur Impulse für ein lebendiges Musikleben und ist steter Dialogpartner für den Deutschen Bundestag und die Bundesregierung.

Die Deutsche Musikrat gGmbH in Bonn organisiert als Träger die dreizehn langfristigen Projekte des DMR: Ensembles: Bundesjugendorchester, Bundesjugendchor, Bundesjazzorchester; Wettbewerbe: Jugend musiziert, Jugend jazzt, Deutscher Musikwettbewerb, Deutscher Orchesterwettbewerb, Deutscher Chorwettbewerb; Förderung: Konzertförderung Deutscher Musikwettbewerb, Forum Dirigieren, Podium Gegenwart, PopCamp und Service: Deutsches Musikinformationszentrum (miz).

Darüber hinaus verantwortet sie temporäre Förderprogramme wie „NEUSTART KULTUR – Freie Musikensembles“ und „NEUSTART KULTUR – Stipendienprogramm 2023“.

2023 feiert der DMR sein 70-jähriges Bestehen. 1953 gegründet, ist er zur größten Bürgerbewegung im Kulturbereich geworden. Als Mitglied der UNESCO hat er sich in seinem Handeln der Konvention zum Schutz und zur Förderung der Vielfalt kultureller Ausdrucksformen verpflichtet und steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier.

### **Kontakt:**

Deutscher Musikrat gGmbH

**Dr. Anke Steinbeck - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Tel.: 0228 - 2091 165, [steinbeck@musikrat.de](mailto:steinbeck@musikrat.de)